



PROTOKOLL

über die am 30.06.2017 stattgefundene
Gruppensitzung der Gruppe Mitte in der
Miloradić-Halle, Frankenau

Tagesordnung	Seite
1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestellung eines Protokollführers Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.....	2
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.....	3
3. Grußworte und Bericht des Präsidenten des BFV.....	3
4. Rechenschaftsbericht des Gruppenobmannes	3
5. Beschlussfassung über eventuell eingebrachte Anträge von Vereinen	4
6. Meisterehrungen.....	4
7. Allfälliges	5

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestellung eines Protokollführers Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Gruppenobmann Kurt Lipovits eröffnet um 19:00 die Sitzung und begrüßt neben den Vereinsvertretern der Gruppe Mitte den Präsidenten des BFV KR Gerhard Milletich die Vorstandsmitglieder des Burgenländischen Fußballverbandes Vorsitzenden der BVZ-Burgenlandliga Josef Pekovics und Finanzreferenten Mag. Rainer Hack.

Weiters gilt sein Gruß den Mitgliedern des Gruppenausschusses sowie dem Geschäftsführer des BFV Karl Schmidt mit dem Sekretären Heinz Lautischer.

Er freut sich auch, dass die Vertreterin der politischen Gemeinde Bürgermeisterin Angelika Miledler die Gruppensitzung aufwertet.

Von den einzelnen Ligen und Klassen sind folgende Vereine anwesend:

Klasse	Vereine	Anwesend
2. Liga Mitte (inkl. SC Ritzing)	16	14
1. Klasse Mitte	14	14
2. Klasse Mitte	15	11
Vereine Gruppe Mitte	44	39

Folgende Vereine haben an der Sitzung nicht teilgenommen:

entschuldigt	unentschuldigt
Bad Sauerbrunn	Pöttsching
7023 Z-S-P	Raiding
-----	Sigless

Entsprechend obiger Tabellen ist die Gruppensitzung zu allen Punkten der Tagesordnung beschlussfähig. Mit der Abfassung des Protokolls wird Schriftführer Johannes Mersich betraut und zu Stimmenzählern die Mitglieder des Gruppenausschusses Johann Karall und Norbert Hergovits gewählt.

Obmann Lipovits bittet Bürgermeisterin Angelika Miledler um ihre Grußworte. Diese spricht zunächst dem Gruppenobmann seinen Dank aus, die Gruppensitzung in Frankenau abzuhalten. Sie freut sich über den Meistertitel des SC Frankenau und gratuliert dem Obmann Mag. Rudolf Dreiszker zum Meistertitel in der 2. Klasse Mitte.

Gegenständliche Halle ist ein Gemeinschaftsprojekt dreier Vereine – darunter auch der Sportverein - und ist idealer Veranstaltungsort für Vereine und Organisationen. Abschließend wünscht die Bürgermeisterin der Gruppensitzung einen gedeihlichen Verlauf.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das letzte Protokoll vom 01.07.2016 wurde in den Verbandsnachrichten veröffentlicht und damit allen Vereinen zur Kenntnis gebracht. Auf eine Verlesung wird aus diesem Grund verzichtet, Einwendungen gegen das Protokoll liegen nicht vor. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

3. Grußworte und Bericht des Präsidenten des BFV

Zunächst spricht der Präsident den Vereinen und Funktionären große Anerkennung für ihre Arbeit aus. Diese soll nicht nur aus Pflicht und Verantwortung bestehen, sie soll auch Freude bringen.

Aktuelles aus dem ÖFB:

- Präsident Dr. Leo Windtner wurde mit einer Gegenstimme zum Präsidenten des ÖFB wiedergewählt.
- Der Vertrag mit Teamchef Marcel Koller endet auf jeden Fall mit der WM in Russland 2018, entweder mit dem Ende der Qualifikation oder nach Abschluss des Turniers.

Der Anteil des BFV an der Fußballakademie Mattersburg wurde auf 10 % reduziert. Die Einsparungen werden für die Nachwuchsförderungen verwendet.

Nach der Ligareform verliert jeder Landesverband einen Cupplatz. Aktuell stehen dem BFV 3 Fixplätze zu, unter gewissen Umständen können es auch 4 werden.

Abschließend nimmt der Präsident zum Thema Aufstiegsverzicht Stellung. Die kürzlich beschlossenen Richtlinien – gelten nur für die Aufstiegsberechtigten - sollen ein Chaos verhindern.

4. Rechenschaftsbericht des Gruppenobmannes

Rückblickend bedankt sich Gruppenobmann Lipovits bei den Vereinen, die 2016/2017 eine problemlose Meisterschaft gespielt haben. Mit Ausnahme der Problematik Aufstiegsverzicht wurde die Meisterschaft im Wesentlichen korrekt abgewickelt. Schließlich hat sich nach der letzten Runde folgendes Bild gezeigt:

KLASSE	Meister und Aufsteiger	Absteiger	Meister Reserve
2. LIGA	SC Bad Sauerbrunn	ASK Kaisersdorf	ASK Marz
1. KLASSE	FSG Operpetersdorf / Schwarzenbach	ASK Tschurndorf / Kalkgruben	ASKÖ Neutal
2. KLASSE	SC Frankenau	-----	ASV Pötsching

In der Saison 2017/18 wird die Meisterschaft mit 44 Vereinen gespielt. Mit dieser Grundzahl ergibt sich nach Berücksichtigung der Sonderfaktoren Wiesen (Wiederaufnahme Spielbetrieb) und Ritzing (Eingliederung in die 2. Liga Mitte) folgende Einteilung:

2. Liga Mitte	16 Vereine
1. Klasse Mitte	14 Vereine
2. Klasse Mitte	15 Vereine

Beginn der Herbstmeisterschaft 2017	05./06. August für 2. Klasse und die II. Liga 12./13. August für die 1. Klasse
-------------------------------------	---

Die dritte Runde wird in der 2. Liga und in der 2. Klasse am 15.8. 2017 gespielt.

Ende der Herbstmeisterschaft 2017	6.11.2017 für alle Ligen und Klassen
-----------------------------------	--------------------------------------

5. Beschlussfassung über eventuell eingebrachte Anträge von Vereinen

Vom SV Oberwart liegt ein Antrag vor, den Eintrittspreis in der 2. Liga von EUR 6,00 auf EUR 7,00 zu erhöhen. Eine Abstimmung zeigt, dass die Vereine der 2. Liga Mitte kein Interesse an einer Erhöhung zeigen. Auch die Gruppensitzung Nord brachte ein ähnliches Ergebnis.

Auch eine Erhöhung des Eintrittspreises der 1. Klasse auf EUR 6,00 brachte nicht die erforderliche Zustimmung. Mit 7 JA-Stimmen gegen 7 NEIN-Stimmen gilt der Antrag als abgelehnt.

6. Meisterehrungen

Die offizielle Meisterehrung wurde im Rahmen eines Festaktes bereits vollzogen. Eine Veranstaltung, die lt. Gruppenobmann Lipovits von den Vereinen gut angenommen wurde.

Präsident Gerhard Milletich, Gruppenobmann Kurt Lipovits, Finanzreferent Rainer Hack und BFV-Sekretär Karl Schmidt nehmen die Meisterehrungen für folgende Vereine vor:

2. Klasse SC Frankenau
1.Klasse FSG Oberpetersdorf / Schwarzenbach

Als fairste Mannschaft wird die AKÖ Neutal ausgezeichnet.

7. Allfälliges

- Mit Beginn des Spieljahres 2018 / 2019 ist eine Frauenliga geplant. Unter den Mädchen soll verstärkt das Interesse am Fußball geweckt werden.
- Schiedsrichterobmann Benkö hat eine Schulung für Trainer, Funktionäre und Vereinsvertreter angeboten. Darin wird über die letzten Änderungen im Regelwerk referiert. Eine Abstimmung unter den Vereinen lässt allerdings wenig Interesse erkennen.
- Ein Problem stellt auch das Antreten der Reservemannschaften am Freitag dar. Eine Absage dieses Spieles sollte keine Sanktionen nach sich ziehen. Das Thema soll in der nächsten Vorstands- bzw. Spielausschusssitzung behandelt werden. Dieser Antrag wird an den Vorstand des BFV weitergeleitet.

Seitens des Präsidenten wird jedoch daran erinnert, dass in der vorjährigen Gruppensitzung die Mehrheit der anwesenden Vereine für den Pflichttermin am Freitag gestimmt haben.

Der Präsident Gerhard Milletich spricht sich klar und deutlich für die Beibehaltung der Reservemannschaften aus, auch wenn er sich der damit verbundenen Schwierigkeiten bewusst ist. Der Weg der Spieler in die Kampfmannschaft führt aber über die Reservemannschaft, ohne diesen Bewerb gehe die Basis verloren.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt Gruppenobmann Lipovits um 20:00 Uhr die Sitzung.

Frankenau, 30.06.2017

Kurt Lipovits eh.
Gruppenobmann

Johannes Mersich eh.
Schriftführer